



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Informationen über die 1. Sitzung des Gemeinderates Breitenbrunn des Jahres 2017

Der Bürgermeister eröffnete um 19.00 Uhr die 1. Sitzung des Gemeinderates Breitenbrunn im Jahr 2017 und begrüßte die Gemeinderäte, den Vertreter der „Freien Presse“ sowie Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Breitenbrunn.

Von den 19 Mitgliedern des Gemeinderates (einschl. Vorsitzenden) waren bis TOP 4 13 Mitglieder und ab TOP 5 14 Mitglieder anwesend.

Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates war somit gegeben. Zur Tagesordnung gab es keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge, somit wurde diese bestätigt.

Nach der Begrüßung erfolgte die personelle Festlegung für die Protokoll-Gegenzeichnung.

Protokollkontrolle

Zum Protokoll der 9. Sitzung vom 13.12.2016 wurden keine Einwände vorgebracht, so dass dieses durch den Gemeinderat endgültig bestätigt wurde.

Beschluss Haushaltsplan einschl. Haushaltssatzung der Gemeinde Breitenbrunn für das Haushaltsjahr 2017 gemäß beigefügter Unterlagen

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 24. Januar 2017 die vorliegende Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2017.

Beschluss Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn für das Wirtschaftsjahr 2017

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt auf der Grundlage der §§ 16 ff. der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung (SächsEigBVO) den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn für das Wirtschaftsjahr 2017 gemäß der beigefügten Anlage in der folgenden Fassung:

Erfolgsplan

Erträge:	werden festgesetzt auf	1.214.200,00 €
Aufwendungen:	werden festgesetzt auf	1.447.100,00 €
Gewinn/Verlust:		-232.900,00 €

2. Liquiditätsplan

Mittelzu- (+) bzw. Mittelabfluss (-) aus laufender Geschäftstätigkeit	wird festgesetzt auf	40.100,00 €
-----------------------------------------------------------------------	----------------------	-------------

Mittelzu- (+) bzw. Mittelabfluss (-) aus Investitionstätigkeit	wird festgesetzt auf	-85.000,00 €
Mittelzu- (+) bzw. Mittelabfluss (-) aus Finanzierungstätigkeit	wird festgesetzt auf	-115.500,00 €

3. Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen

Für 2017 werden keine neuen Kreditaufnahmen festgesetzt.

4. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen

Für 2017 werden keine Verpflichtungsermächtigungen festgesetzt.

5. Kassenkredite

Für 2017 werden keine Kassenkredite festgesetzt.

Beschluss Feststellung des Jahresabschlusses 2014 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn stellt den Jahresabschluss 2014 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn wie folgt fest:

Bilanzsumme	10.096.426,40 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
• das Anlagevermögen	8.453.195,83 €
• das Umlaufvermögen	1.643.230,57 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
• das Eigenkapital	1.006.261,94 €
• die Rückstellungen	39.807,02 €
• die Verbindlichkeiten	9.045.891,04 €
• die Rechnungsabgrenzungsposten	4.466,40 €
Jahresverlust	97.064,54 €
Summe der Erträge	1.273.708,59 €
Summe der Aufwendungen	1.370.773,13 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt, den Jahresverlust in Höhe von 97.064,54 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn erteilt der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2014 Entlastung.

Beteiligungsbericht der Gemeinde Breitenbrunn für das Jahr 2014

Die Ausgabe des Beteiligungsberichtes für das Geschäftsjahr 2014 informiert über unmittelbare und mittelbare Beteiligungen der Gemeinde Breitenbrunn. Der Bericht enthält einen Überblick über die wirtschaftliche und finanzielle Entwicklung der beteiligten Unternehmen.

Es werden die Finanzverflechtungen der Gemeinde zu den Eigenbetrieben, den Unternehmen in Privatrechtsform und den Zweckverbänden dargestellt.

Die Bilanz- und Leistungskennzahlen sowie Lageberichte des Jahres 2014 der im Bericht aufgeführten Eigenbetriebe, Gesellschaften, Unternehmen sowie Zweckverbände wurden den jeweiligen Jahresberichten bzw. Beteiligungsberichten entnommen.

Der Beteiligungsbericht der Gemeinde Breitenbrunn für das Jahr 2014 liegt gemäß § 99 Abs. 2 SächsGemO in der Gemeindeverwaltung Breitenbrunn, Hauptstraße 120, Kämmerlei Zimmer 5, während der Öffnungszeiten zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann öffentlich aus.

Beschluss Entgegennahme von Spenden

- a) Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn stimmt der Entgegennahme der zweckgebundenen Spende in Höhe 75,00 € für den Ortschaftsrat in Tellerhäuser zu.
- b) Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn stimmt der Entgegennahme der zweckgebundenen Spende in Höhe von 150,00 € für die Freiwillige Feuerwehr in Antonshöhe zu.
- c) Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn stimmt der Entgegennahme der zweckgebundenen Spende in Höhe von 450,00 € für die „Silberwäsche“ in Antonsthal zu.
- d) Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn stimmt der Entgegennahme der zweckgebundenen Spende in Höhe von 700,00 € für die Freiwillige Feuerwehr in Tellerhäuser zu.

Beschluss Analoge Anwendung der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über den Rechtsschutz für Bedienstete des Freistaates Sachsen in Straf- und anderen Verfahren

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt, die Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über den Rechtsschutz für Bedienstete des Freistaates Sachsen in Straf- und anderen Verfahren für die Bediensteten der Gemeinde Breitenbrunn analog zur Anwendung zu bringen.

Beschluss Vergabe von Lieferleistungen nach VOL/A „Beschaffung eines TSF-W für die OFw Tellerhäuser“

- A) Der Gemeinderat Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Lieferleistung des Los 1 – Fahrgestell des Tragkraftspritzenfahrzeuges (TSF-W) für die Ortsfeuerwehr Tellerhäuser der Gemeindefeuerwehr Breitenbrunn an die Firma Meinicke Fahrzeugservice GmbH, Alleebreite 15, 06295 Eisleben.
- B) Der Gemeinderat Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Lieferleistung des Los 2 – Aufbau des Tragkraftspritzenfahrzeuges (TSF-W) für die Ortsfeuerwehr Tellerhäuser der Gemeindefeuerwehr Breitenbrunn an die Firma Brandschutztechnik Görlitz GmbH, Dr.-Kahlbaum-Allee 15, 02826 Görlitz.
- C) Der Gemeinderat Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Lieferleistung des Los 3 – Beladung des Tragkraftspritzenfahrzeuges (TSF-W) für die Ortsfeuerwehr Tellerhäuser der Gemeindefeuerwehr Breitenbrunn an die Firma G.B.S

Handelsgesellschaft mbH, Löwenbrucher Ring 36, 14974 Ludwigsfelde.

Beschluss Vergabe von Lieferleistungen nach VOL/A „Beschaffung eines MTW für die OFw Erlabrunn“

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Lieferleistung des Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Ortsfeuerwehr Erlabrunn der Gemeindefeuerwehr Breitenbrunn an die Firma Brandschutztechnik Görlitz GmbH, Dr.-Kahlbaum-Allee 15, 02826 Görlitz.

Beschluss Vergabe von Lieferleistungen nach VOL/A „Beschaffung eines Kleingeländewagens für die Gemeinde Breitenbrunn“

Der Gemeinderat Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Lieferleistung des Kleingeländewagens (Quad) für die Gemeinde Breitenbrunn an die Firma speedfactory Rittersgrün, Arnoldshammer 8a, 08359 Breitenbrunn.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Neubau Feuerwehrdepot Breitenbrunn“ Los 1 – Gerüstbauarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 1 – Gerüstbauarbeiten für die Baumaßnahme „Neubau Feuerwehrdepot Breitenbrunn Hauptstraße, 08359 Breitenbrunn“ an die Firma Förster Gerüstbau GmbH, Gewerbepark 1, 08340 Schwarzenberg, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Neubau Feuerwehrdepot Breitenbrunn“ Los 2 – Baumeisterarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 2 – Baumeisterarbeiten für die Baumaßnahme „Neubau Feuerwehrdepot Breitenbrunn Hauptstraße, 08359 Breitenbrunn“ an die Firma Bauhandwerk Jörg Reinhold, Am Schwarzwasser 10 A, 08340 Schwarzenberg, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Neubau Feuerwehrdepot Breitenbrunn“ Los 3 – Zimmerarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 3 – Zimmerarbeiten für die Baumaßnahme „Neubau Feuerwehrdepot Breitenbrunn Hauptstraße, 08359 Breitenbrunn“ an die Firma Scharf Systembauelemente e. K., Äußerer Hofring 3, 09429 Wolkenstein, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Neubau Feuerwehrdepot Breitenbrunn“ Los 4 – Dachdecker-/Dachklempnerarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 4 – Dachdecker-/Dachklempnerarbeiten für die Baumaßnahme „Neubau Feuerwehrdepot Breitenbrunn Hauptstraße, 08359 Breitenbrunn“ an die Firma Pampelbau GmbH, Körnerstraße 8, 08056 Zwickau, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Impressum:

**Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A
„Neubau Feuerwehrdepot Breitenbrunn“ Los 5 –
Trockenbauarbeiten**

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 5 – Trockenbauarbeiten für die Baumaßnahme „Neubau Feuerwehrdepot Breitenbrunn Hauptstraße, 08359 Breitenbrunn“ an die Firma Bauhof Dürigen GmbH, Schwarzenberger Straße 2f, 08340 Schwarzenberg, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

**Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A
„Neubau Feuerwehrdepot Breitenbrunn“ Los 13
– Blitzschutz, Erdung/Baustrom**

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 13 – Blitzschutz/Erdung/Baustrom für die Baumaßnahme „Neubau Feuerwehrdepot Breitenbrunn, Hauptstraße, 08359 Breitenbrunn“ unter Vorbehalt der Prüfung der Rechtswirksamkeit durch die Kommunalaufsicht, an die Firma Elektrohandwerk Schramm & Lorenz, Jägerhäuser Straße 13, 08359 Breitenbrunn, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

**Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A
„Sanierung Aussegnungshalle/Feierhalle Breitenbrunn“ Los 7 – Außenanlagen**

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 7 – Außenanlagen für die Baumaßnahme „Sanierung Aussegnungshalle Breitenbrunn an die Firma Bauhof Dürigen, Schwarzenberger Straße 2f, 08340 Schwarzenberg, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss Finanzierung der überplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im Haushaltsjahr 2017 für die Maßnahme „Sanierung Bürger-Service-Center – 3. Bauabschnitt“

Der Gemeinderat von Breitenbrunn beschließt die Finanzierung der überplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im Haushaltsjahr 2017 für die Maßnahme „Sanierung Bürger-Service-Center – 3. Bauabschnitt“ in Höhe von 100,0 T€. Die Deckung erfolgt durch Vorziehen der anteiligen Jahresscheibe aus 2018 in das Jahr 2017. Die zusätzliche Entnahme aus der Liquiditätsreserve ist bereits mit Beschluss zum Haushaltsplan 2017 bestätigt.

Beschluss Satzungsbeschluss über die Aufhebung der Sanierungssatzung über die städtebauliche Sanierungsmaßnahme für das Gebiet „Erweiterter Ortskernbereich“ vom 02.06.1998

1. Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 24.01.2017 die Satzung der Gemeinde Breitenbrunn über die Aufhebung der Satzung über die städtebauliche Sanierungsmaßnahme Erlabrunn „Erweiterter Ortskernbereich“ in Breitenbrunn.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, dem Grundbuchamt die rechtsverbindliche Aufhebung der Sanierungssatzung zur Löschung der Sanierungsvermerke mitzuteilen und hierbei die von der Aufhebung der Sanierungssatzung betroffenen Grundstücke einzeln aufzuführen.

Beschluss Breitbandausbau in der Gemeinde Breitenbrunn

- A) Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Beantragung von Fördermitteln bei Bund und Land mit FTTB Ausbau (100 Mbit/s).
- B) Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Beantragung von Fördermitteln bei Bund und Land nach Wirtschaftlichkeitslücke.

- C) Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Beantragung von Fördermitteln bei Bund und Land für alle Gebiete, vorbehaltlich des Ergebnisses des Interessensbekundungsverfahrens und der Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Gebiete.

Bauangelegenheiten

Dem Gemeinderat wurde eine Bauangelegenheit für die Gemarkung Breitenbrunn zur Information/Beratung und Stellungnahme vorgelegt.

Informationen / Sonstiges

Herr Fischer dankte, auch im Namen des Geschädigten, den Kameraden der Feuerwehr für den schnellen und unermüdeten Einsatz zum Großbrand am 23.01.2017 im Halbemeiler Weg in Rittersgrün.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 07.03.2017 statt.

Einwohnerfragestunde

Da keine Einwohner anwesend waren, entfiel dieser Tagesordnungspunkt.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20.45 Uhr

Im anschließenden nichtöffentlichen Sitzungsteil erfolgten Informationen sowie Beschlussfassungen zu Personalangelegenheiten.



Fischer, Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Breitenbrunn

Gruppenauskunft vor Wahlen – Widerspruchsrecht

Nach § 50 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes vom 3. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2218) geändert worden ist, darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit der

Wahl zum Deutschen Bundestag am 24. September 2017

in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden.

Eine Übermittlung erfolgt nicht, wenn für Betroffene

- eine Auskunftssperre nach § 51 des Bundesmeldegesetzes besteht oder
- ein bedingter Sperrvermerk nach § 51 Bundesmeldegesetz eingetragen ist
- der Betroffene der Auskunftserteilung, Veröffentlichung oder Übermittlung seiner Daten widersprochen hat bzw. widerspricht.

Alle wahlberechtigten Bürger können der Übermittlung ihrer Daten widersprechen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Breitenbrunn, Einwohnermeldeamt, Hauptstraße 118, 08359 Breitenbrunn, einzulegen. Bereits früher eingelegte Widersprüche vor Wahlen gelten fort, falls sie nicht an eine bestimmte Wahl gebunden waren.

Breitenbrunn, den 10.02.2017



Fischer, Bürgermeister



Allgemeines

Kulturangebot vom 15.02. bis 28.02.2017

15.02.2017

18.00 Uhr Rodelabend bei Fackelschein am Rodelhang
Tellerhäuser
Ortschaftsrat Tellerhäuser
Herr Beer, Tel. 037348-8652

24.02.2017

19.00 Uhr „Hutzenohmd“ im Volksheim Breitenbrunn
EZV Breitenbrunn e.V.
Herr Franke, Tel. 037756-1624

Einladung

Der Vorstand des Erzgebirgszweigvereins Breitenbrunn e.V. lädt alle Heimatfreunde und interessierten Einwohner sowie Gäste herzlich zum

1. Hutzenohm'd am 24. Februar 2017 in die Gaststätte „Volksheim“

ein. Beginn ist 19.00 Uhr.

Unser Gast ist der bekannte Türmer der Stadt Schwarzenberg, Gerd Schlesinger. Er wird zum Thema „Herrschaft Schwarzenberg“ berichten und mit musikalischen Beiträgen diesen Abend gestalten.

K. Franke, Vors. EZV Breitenbrunn e.V.

Bürgerakademie Breitenbrunn lädt ein

am Donnerstag, dem 2. März 2017, 18.00 Uhr,

Großer Saal, „Haus des Gastes“, Dorfberg 14, Breitenbrunn

Thema: **Rentenangleichung Ost/West**

Referent: **Alexander Krauß, MdL**

Inhalte der Veranstaltung:

- Grundinformationen zur Gesetzlichen Rentenversicherung.
- Entwicklung der privaten Altersvorsorge und der betrieblichen Altersversorgung.
- Wie sollen die Renten zwischen Ost und West angeglichen werden?
- Grundsicherung im Alter.
- Solidarische Lebensleistungsrente.

Neu seit 01.01.2017:

Können Versicherte oder Rentner etwas tun, um von der Flexi-Rente zu profitieren?

Rentner haben im Prinzip kaum Handlungsspielraum; es sei denn, durch erneute Aufnahme eines Beschäftigungsverhältnisses. So können sie – nach den jüngsten Neuerungen durch die Flexi-Rente – ihr Altersruhegeld erhöhen. Dies vollzieht sich unabhängig von der Rentenangleichung Ost/West.

Eintritt frei!



die lobby für kinder

Neues Angebot: Offenes Bücherregal

Das neue Angebot befindet sich im „Stöbereck“ im Familien- und Freizeitzentrum (alte Turnhalle) in Breitenbrunn. Ab März

2017 kann im „Stöbereck“ zusätzlich nach Büchern gestöbert werden.

Das Offene Bücherregal kann zu den Öffnungszeiten des „Stöberecks“ von jedermann genutzt werden. Solange die Platzkapazität ausreicht, nehmen wir gut erhaltene Bücher an. Diese können dann kostenfrei erworben werden. Ein Austausch von Büchern kann selbstverständlich auch erfolgen.

Tauschbörse „Kinderwelt“ und „Stöbereck“

Die Tauschbörse „Kinderwelt“ in Rittersgrün ist in der Zeit von
Montag bis Donnerstag
in der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Im Angebot sind Kinderbekleidung, Spielzeug, Kinderbücher und vieles andere mehr. Es können gut erhaltene Sachen abgegeben und auch erworben werden. Es steht eine reichhaltige Auswahl zur Verfügung. Es kann einfach mal hinein geschaut werden.

Das „Stöbereck“ im Familien- und Freizeitzentrum (alte Turnhalle) in Breitenbrunn ist in der Zeit von

Dienstag bis Donnerstag

in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Eine große Auswahl an Damen- und Herrenbekleidung sowie auch Schuhe wird hier geboten und laden zum Stöbern ein. Gerne nehmen wir modische, zeitlose und gut erhaltene Kleidung entgegen. Einfach vorbei kommen und kräftig stöbern.

Den ehrenamtlichen Helferinnen der Einrichtungen danken wir ausdrücklich für ihre Einsatzbereitschaft und kontinuierliche Hilfe.

Roswitha Gottinger

Der Vorstand des Deutschen Kinderschutzbundes KV ASZ e.V.



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



die lobby für kinder

Lebendige Nachbarschaft – unser 1. Oster- und Frühjahrsmarkt

Unterstützung gesucht!!!

Am 13. April 2017 in der Zeit von 15.00 bis ca. 18.00 Uhr soll unser 1. Oster- und Frühjahrsmarkt im Rahmen des Projekts „Lebendige Nachbarschaft“ des Deutschen Kinderschutzbundes KV ASZ e.V. im Kinder- und Freizeitzentrum in der alten Turnhalle in Breitenbrunn stattfinden.

Für diese Veranstaltung suchen wir Unterstützung, Helfer, Familien, Kinder, Vereine, sonstige Anbieter und Interessierte, die mit uns gemeinsam diesen Oster- und Frühjahrsmarkt gestalten möchten. Es kann sich jeder daran beteiligen!!!! Diese Veranstaltung ist OFFEN für ALLE!!!

Wer hat Interesse, Ideen, ein besonderes Angebot und möchte uns damit unterstützen?

Es soll eine bunte und abwechslungsreiche Veranstaltung für alle Altersgruppen sein.

Bei Interesse und weiteren Fragen sind wir Montag bis Freitag ab 8.00 Uhr unter Deutscher Kinderschutzbund KV ASZ e.V.; Dorfberg 14, 08359 Breitenbrunn, oder per Mail unter kinderschutzbundwesterzgebirge@online.de oder telefonisch 03775678727 oder 015165457239 zu erreichen.

Romy Klebsch

Koordinatorin Lebendige Nachbarschaft

Sittanz**– Angebot der AWO für Senioren –**

Wo? Neue Siedlung 47, Breitenbrunn
Wann? Mittwoch, 15.02.2017, 14.30 Uhr

Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johanngeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich am

**Freitag, dem 17.02.2017, 19.00 Uhr,
Schwefelwerkstraße 2, 08349 Johanngeorgenstadt.**

Öffnungszeiten der Diakonie-Suchtberatung

im Rathaus Johanngeorgenstadt: dienstags, 9.00 – 11.00 Uhr
Tel.: 03773/888244

Gesprächskreis Selbsthilfe

im Rathaus Johanngeorgenstadt: dienstags, 11.00 – 12.00 Uhr
Gespräche sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel.: 03771/154140.

Breitenbrunn**Allgemeines****Herzliche Glückwünsche**

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulierten folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:

am 16.02.2017

Frau Ulla Escher

zum 75. Geburtstag

am 18.02.2017

Herrn Dieter Stieler

zum 90. Geburtstag

am 24.02.2017

Herrn Manfred Bendiks

zum 80. Geburtstag

am 28.02.2017

Frau Karin Weikert

zum 70. Geburtstag

**Ortsfeuerwehr Breitenbrunn**

Freitag, 17.02.2017

18.00 bis Thema: Brennen & Löschen
21.00 Uhr Feuerlöscher

verantwortlich: Kam. Richter, D.

**Training auf der Panoramarundloipe Breitenbrunn**

Eine Trainingseinheit der besonderen Art unternahmen am Mittwoch, dem 25.01.2017, die Mädchen und Jungen der Abt. Leichtathletik SG Breitenbrunn mit ihren Trainern Axel und Karina. Dazu trafen wir uns um 15.00 Uhr alle auf dem Parkplatz am Abenteuerspielplatz in Breitenbrunn und dann ging es auf den Skiern auf die herrliche Panoramarundloipe zum Langlauf. Dabei legten die Kinder ein ganz schönes Tempo vor, so dass einige Eltern und auch die Trainerin kaum hinterher kamen.



Fenja Escher, Paula Kern, Lena Voike und Magdalena Fischer bei einer kurzen Pause.

Die Kinder schafften zwischen zwei und vier Runden. So vergingen die 1,5 h Training sehr schnell, bei denen aber auch der Spaß nicht zu kurz kam. Am Schluss wartete der Trainer Axel mit Tee auf die Kinder, und so konnten wir den Nachmittag gemeinsam ausklingen lassen.



Nach dem Training aufwärmen bei einer Tasse Tee.

Die Trainer möchten sich auch bei den Eltern, die uns begleiten konnten, bedanken.

*Trainer Axel und Karina Voigt
Abt. Leichtathletik, SG Breitenbrunn*

Nachrichten aus der Goethe-Schule Breitenbrunn

Die erste Hälfte im Schuljahr 2016/2017 ist geschafft. Der Chefredakteur der Schülerzeitung „Goethe-Post“ Dominik Schramm und sein Team unter Anleitung von Frau Richter berichten über ihre Highlights:

Während die einen noch im Bett liegen, rennen andere schon für den guten Zweck. Am 11.09.2016 fand der **6. Hospizlauf der Kliniken Erlabrunn** statt. 665 Läufer, davon 284 Kinder und Jugendliche, darunter auch viele Schülerinnen und Schüler unserer Schule, zum Beispiel aus unserer Laufgruppe, waren am Start.

Motiviert und unterstützt wurden wir von Frau Zwingenberger, welche die Laufgruppe leitet, und von Frau Nestvogel. Los ging es um 9.00 Uhr mit der Verteilung der Startnummern, dann begannen um 10.15 Uhr die Kinder bis 12 Jahre ihre Runden zu drehen. Um 10.30 Uhr starteten die Jugendlichen zwischen 13 und 17 Jahren und die Erwachsenen. Wir rannten in den 60 Minuten zwischen 7 und 12 Kilometer durch das Klinikgelände der Klinik Erlabrunn.

Insgesamt kam eine sehr hohe Spendensumme von weit mehr als 20.000 € zusammen, die der stationären Arbeit des Erzgebirgshospizes am Klinikum zugute kommt. Nächstes Jahr am 10. September 2017 lädt das Klinikum Erlabrunn wieder ein zum Laufen und Spenden. Danke an alle Läuferinnen und Läufer sowie an die Sponsoren!

Laura Herr, 9b



Einige unserer Starter beim Hospizlauf

Badfest. Am Mittwoch, dem 14. September 2016, liefen alle Schüler der Goethe-Schule Breitenbrunn gemeinsam mit ihren Lehrern zum Baden in das Freibad Antonsthal. Nach einer Stunde Wanderung durch den Wald war das Ziel endlich erreicht. Obwohl das Wasser sehr kalt war, hatten alle viel Spaß, besonders die Klassen 5 und 6 waren sehr erfreut und aufgedreht.

Als die Schüler aus dem Wasser kamen, haben sie sich etwas zu Essen gekauft, schnell mussten sich alle an eine lange Schlange anstellen. Als um 12 Uhr das Badfest beendet war, liefen die meisten zum Bus oder Zug oder wurden vom Bad abgeholt. Die Rückmeldungen von dem Tag waren sehr positiv. Die Schüler waren sehr froh, dass sie an so einem heißen Tag keinen Unterricht machen mussten.

Vanessa Halank, 9a

Besuch des Anti-Drogenzuges. Am 10.11.2016 besuchten die 7. bis 10. Klassen der Goethe-Schule Breitenbrunn den Anti-Drogenzug in Schwarzenberg. Nacheinander fuhren die Klassen ab dem Dorfberg mit einem Sonderbus nach Schwarzenberg. Als sie am Schwarzenberger Hauptbahnhof angekommen waren, gingen sie zuerst in ein Zelt neben dem Bahnhof. Aufgrund der kalten Temperaturen wurde uns eine Tasse Tee angeboten.

Danach sind die einzelnen Klassen in den Anti-Drogenzug gegangen. Dort erhielten wir einen Fragebogen, der während der einstündigen Führung ausgefüllt werden musste. In dem Zug wurde uns das Leben eines Drogenabhängigen durch einen Film nahe gebracht.

In einzelnen Waggons wurden wichtige Filmszenen nachgestellt, zum Beispiel der im Film gezeigte Autounfall in dem Jugendliche unter Drogen und Alkohol mit ihrem Auto ein Motorrad ramnten.

Dieser Ausflug in den Anti-Drogenzug sollte die Schüler von einem Leben mit Drogen abschrecken und uns die wahren Zustände und die Auswirkungen deutlich machen. Für alle Beteiligten war diese Führung sehr beeindruckend und aufschlussreich.

Laura Beyer, Alina Blechschmidt, Katharina Weigel, 9b

Eisiger Ausflug nach Altenberg. Am 06.01.2017 fuhren aus den Klassen 5 bis 9 interessierte Schüler der Goethe-Schule Breitenbrunn mit der Schulleiterin Frau Hofmann, Sportlehrer Herr Mai sowie den AG-Leitern Herr Kircheiß und Herr Hofmann nach Altenberg zur Frauen-Bob-WM 2017. Herr Kircheiß hatte die Idee dazu, denn er möchte mit den Schülern der AG Sportlerporträt über die Bobsportlerin Stefanie Schneider aus Rittersgrün berichten.

Für die Schüler war das die Gelegenheit, um bei der WM live dabei zu sein. Die teilnehmenden Schüler hatten bis 9.30 Uhr Unterricht und fuhren dann mit einem Bus nach Altenberg. Als man gegen 13.00 Uhr ankam, war die Spannung natürlich groß und man eilte schnell zur Bobbahnstrecke. Jeder von uns Schülern bekam eine Getränkemarkte, um sich einen heißen Punsch zu holen, bei den eisigen Temperaturen und dem Schneegestöber eine willkommene Aufwärmung.

Als die Schüler dann an der Strecke standen, begann die Weltmeisterschaft um 14.00 Uhr. Leider war Stefanie Schneider wegen einer Verletzung mit ihrem Bob nicht am Start. Trotzdem wurden die Starter angefeuert und viele Fotos geschossen und tolle Eindrücke gesammelt.

Nach zwei Stunden Aufregung und mitfiebern war die Veranstaltung vorbei, dann ging es für uns zurück zum Bus und wir traten die Heimreise an. Als wir nach dem spannenden Ausflug gegen 18.15 Uhr in Breitenbrunn eingetroffen sind, verabschiedeten sich die Schüler und die teilnehmenden Lehrer voneinander.

Die Schüler fanden, es war ein gelungener Tag und man würde dies gerne noch einmal wiederholen. Für alle nicht teilnehmenden Schüler, eine Empfehlung für das nächste Mal.

Dominik Schramm, 9b

Wenn sich 300 Kinder und Jugendliche förmlich durch den Schnee wühlen, dann findet an der Goethe-Schule Breitenbrunn traditionell der **Wintersporttag** statt – so wie am Mittwoch, dem 1. Februar 2017.

Vom Wetter verwöhnt und mit ausreichend Schnee versorgt, sind die Schüler bereits seit drei Wochen im Sportunterricht mit Skiern und Rodeln draußen. Die Siebtklässler werden eine ganze Woche in Theorie und Praxis des Langlaufens unterwiesen.



Am Start in Altenberg



Bob-Weltcup in Altenberg



Am Ziel in Altenberg

Den Höhepunkt aber bietet unser Wintersporttag. An diesem Tag sind alle Schüler und Lehrer auf dem Rodelhang neben der Schule und am Abenteuerspielplatz, am Abfahrtschlag, auf verschiedenen Loipen und Wanderwegen rund um Breitenbrunn und Rabenberg unterwegs.

Die sportlichen Aktivitäten in der frischen Winterluft haben allen riesigen Spaß gemacht. Schüler und Lehrer der Goethe-Schule bedanken sich bei allen fleißigen Helfern und Unterstützern, die den Rodelhang und die Loipen hervorragend präpariert haben und am Skilift an diesem Tag Dienst hatten.



Trubel am Abfahrtschlag



Siebtklässler beim Langlauf



Wintersport macht Spaß

Noch mehr Informationen und Interessantes aus dem Alltag an der Goethe-Schule Breitenbrunn erfahren Sie zum **„Tag der offenen Tür“ am Samstag, dem 4. März 2017**, in der Zeit von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr. Dazu lade ich Sie ganz herzlich ein. Auch an diesem Tag können Eltern ihre Kinder für die künftige Klasse 5 anmelden. Der Anmeldezeitraum beginnt mit der Übergabe der Bildungsempfehlung in der Grundschule und endet am 08.03.2017 um 12.00 Uhr. In dieser Zeit ist das Sekretariat der Goethe-Schule täglich bis 16.00 Uhr geöffnet, Termine außerhalb dieser Zeit können bei dringendem Bedarf telefonisch vereinbart werden unter 037756 1286. Zur Anmeldung mitzubringen sind die Bildungsempfehlung, die aktuelle Halbjahresinformation, eine Geburtsurkunde bzw. beglaubigte Kopie und die Anmeldebestätigung. Kopien können vor Ort angefertigt werden.

Wir freuen uns auf viele Besucher am „Tag der offenen Tür“ und unsere neuen Fünfer.

G. Hofmann, Schulleiterin

**Diakonisches Werk
Aue/Schwarzenberg e.V.
Kindertagesstätte
„Friedrich Fröbel“ Breitenbrunn**

**Diakonie
Erzgebirge**

Teilnahme am Winter-Kiddy-Cup Johanngeorgenstadt

Große Begeisterung herrschte bei den Vorschülern, als sie hörten, dass sie am Kiddy-Cup teilnehmen dürfen. So fuhren wir am 17.01.2017 gegen 8.00 Uhr zum Loipenhaus in der Schwefelwerkstraße Johanngeorgenstadt. Viele Frauen und Männer

vom Skiverband und Kreissportbund erwarteten die Kinder dort. Nach der Begrüßung durch Herrn Fabian Göbel und der Erwärmung im Schnee mit den Pinguinen ging es sportlich zur Sache.



Erwärmung mit den Pinguinen

An vier verschiedenen Stationen durften die Kinder ihre sportlichen Fähigkeiten austesten. Die Vorschüler aus Breitenbrunn Gruppe 1 und 2 starteten beim Biathlon, hier mussten fünf Dosen getroffen werden. So viele Büchsen, wie stehen blieben, mussten die Kinder Zusatzrunden absolvieren. Die 2. Station war der „Porodelschnelllauf“, hier zählte Schnelligkeit. Die Kinder feuerten sich gegenseitig an und es herrschte eine gute Stimmung. Vor lauter Eifer merkten die Kinder gar nicht, dass Frau Holle fleißig Schneeflocken schickte. Als nächstes zogen sich die Kinder Skischuhe an, und auf einer 100-m-Runde standen viele Kinder das erste Mal auf den Langlaufbrettern.



Skilanglauf

Voller Ehrgeiz und Willen bewältigten die kleinen Wintersportler auch diese sportliche Herausforderung. Am Schluss stand noch der Hindernislauf im Schnee auf dem Plan, auch hier liefen die Kinder blitzschnell über die gestellten Hürden.



Hindernisparcours

Dieses bunte Sport-, Spaß- und Spielprogramm bei feinsten Winterwetter bereitete den Kindern viel Freude. Die Organisatoren hatten sich viel Mühe gegeben. Zur Stärkung gab es heißen Tee, Obst und Gebäck für alle kleinen Sportler. Große Spannung herrschte dann bei der Siegerehrung, bei der Gruppe 2 eine Urkunde für den 6. Platz erhielt und Gruppe 1 der Kita Breitenbrunn Sieger wurde und den Pokal mit nach Hause nehmen konnte.



Siegerehrung



Die stolzen Sportler

Alle Sportler erhielten eine Medaille und waren sehr stolz. Die Freude über den unerwarteten Sieg übertraf noch die Vorankündigung, dass wir die Ausgestaltung eines Sportfestes mit Hüpfburg an einen Termin unserer Wahl gewannen. Danke nochmals an alle Organisatoren dieses schönen Sportevents.

Sport frei!

Team Kita

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn



Gottesdienste

Sonntag Sexagesimae – 19.02.2017

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst
Fahrdienst: Thomas Schneider – Tel.: 037756/1426

Sonntag Estomihi – 26.02.2017

10.00 Uhr gemeinsamer Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst *in Rittersgrün*
Fahrdienst: Volker Sontowski – Tel.: 037756/1476

Veranstaltungen

Junge Gemeinde	jeden Dienstag (außer in den Ferien)	19.00 Uhr
Bibelgebetskreis im Pfarrhaus	jeden Mittwoch	20.00 Uhr
BKK – Breitenbrunner KinderKirche	jeden Donnerstag (außer in den Ferien)	Treff um 15.30 Uhr Beginn um 16.00 Uhr
Instrumentalkreis	montags	16.15 Uhr
Kirchenchor	montags	19.30 Uhr
Posaunenchor	freitags	19.30 Uhr
Gospelchor	donnerstags oder samstags	18.45 Uhr 10.00 Uhr
	siehe www.friedrich-pilz.de im Download-Bereich	
Vorkurrende (3 Jahre bis 1. Klasse)	freitags (außer in den Ferien)	15.30 Uhr
Kurrende (ab 2. Klasse)	freitags im Pfarrhaus Rittersgrün (außer in den Ferien)	17.30 Uhr

**Evangelisch-methodistische
Kirchengemeinde Breitenbrunn**



Kapelle Breitenbrunn – Hauptstraße 143, 08359 Breitenbrunn

Sonntag, 19.02.2017

09.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 22.02.2017

15.00 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 26.02.2017

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Landeskirchliche Gemeinschaft

Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

Mittwoch, 15.02.17

19.30 Uhr Frauenstunde

Freitag, 17.02.17

19.30 Uhr Posaunenchor (n.V.)

Sonntag, 19.02.17

18.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 21.02.17

19.30 Uhr Bibelstunde

20.30 Uhr Gemischter Chor

Freitag, 24.02.17

19.30 Uhr Posaunenchor (n.V.)

Sonntag, 26.02.17

09.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 27.02.17

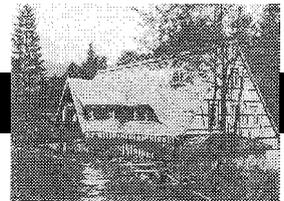
19.30 Uhr Gebetsstunde

Dienstag, 28.02.17

19.30 Uhr Bibelstunde

20.30 Uhr Gemischter Chor

OT Antonthal/Antonshöhe



Allgemeines

103. Geburtstag von Gerda Lang

Am Sonnabend, dem 04.02.2017, feierte Gerda Lang aus Antonshöhe ihren 103. Geburtstag.



Bürgermeister Ralf Fischer besuchte die Jubilarin, und gratulierte auch im Namen des Gemeinderats Breitenbrunn auf das Herzlichste.

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn und die Ortsvereine Antonthal und Antonshöhe der Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag



am 21.02.2017

Herrn Heinz Bender

zum 80. Geburtstag

Herrn Karl-Heinz Günl

zum 75. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Antonshöhe

Freitag, 17.02.2017

18.00 bis

21.00 Uhr Thema: Pumpen und Aggregate

verantwortlich: Kam. T. Etzold

Kam. T. Kunzmann



Kirchliche Nachrichten

Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Donnerstag, 16.02.

19.15 Uhr Bibelstunde englisch mit Ian

Samstag, 18.02.

18.00 Uhr Jugendbibelstunde

Sonntag, 19.02.

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde

Donnerstag, 23.02.

18.30 Uhr Gebetskreis

19.00 Uhr Bibelstunde

Samstag, 25.02.

18.00 Uhr Jugendbibelstunde

Sonntag, 26.02.

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal



Kapelle Antonsthal – Waldstraße 3, 08359 Breitenbrunn

16.02.2017

19.30 Uhr Bibelgespräch

19.02.2017

10.00 Uhr Gottesdienst

21.02.2017

09.00 Uhr Gebetsstunde

26.02.2017

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Jeden Sonntag wird parallel zum Gottesdienst ein Kindergottesdienst angeboten.

Chöre

dienstags 19.30 Uhr Gemischter Chor

mittwochs 19.15 Uhr Posaunenchor

OT Erlabrunn/Steinheidel



Mundartecke

Dr spaßige Paster

Of gut deitsch haaßt dos humorvoll un Pfarrer, aber im Erzgebirg haaßt's Paster. Als iech im Frühgahr zweetausendsachzn früh nei dr Zeiting guck, machet mich ne Tudesazeig stutzig. Iech las aamol, zweemol, aber's stimmt, do stand „Karl-Heinz Schmidt – Pfarrer im Ruhestand“. Als iech dann noch ne Wohnort laasen tat, dacht iech, dos ka doch net wahr sei, su gaahling.

Do hob iech einige Leit gefreegt, habtr'sch gelaasen, dr Schmidt Paster is tut. Waar issen dos? Krieket iech vo e paar zr Antwort. Salbst e paar Ritterschgrüner wussten mit dem Namenischt azefange, obwuhl dr Karl-Heinz dorte aufgewachsen is. Iech saht: Dos is doch daar Mundartschreiber. Über zwanzig Bücher hot'r geschriebn, aah zweea in Huchdeitsch mit christliche Geschichten.

Do saht iech denne Leiten, wos su allis drinne stand, vo dr Kinnerzeit in Ritterschgrün, vune Urlaub, Beruf, Schnorken un aah Geschichtle zun Nochdenken. Hätt iech de Leit gefreegt, welchen „Tatort“ se gesaah hätten oder welleche Reklame im RTL, do hätt iech ne prombte Antwort kriegt. Aber den Quatsch wollt iech ja garnet wissen.

Als iech su vor etwa fünfzwanzig Gahr sei arschtes Buch nei de Händ krieket „Itze schlöft dr Paster ei“, hob iech dos in enn Ritt durchgelaasen. 'S warn zweeasachzig Seiten un dodrbei hob iech manichsmol grad naus gelacht, su lustig warn die Geschichtle.

Ja, e Paster ka aah lustigs Zeich schreibn. Wos dr Karl-Heinz in senn Laabn su drlabbt hot, agefange vo dr Kindhaat in Ritterschgrü, vo dr Hammerbargbande, die ne egal in dr Zerr hatten, vo dr Gugndzeit wu'r Bäcker gelernt hot, dann de Pas-

terschul „Paulinum“ in Berlin, vo seine Pfarrstelln, de arschte war in dr Miewe (Markersbach), nocherds drubn in dr Uckermark un dann wieder ro ins schiene Vogtland noch Sachsenbarg, e Stadtaal vo Klingethol. Dorte war'r bis zeletzt un beliebt bei de Leit.

Humorvoll tat'r allis drlabbt niederschreibn vo de Leit, seine Kollegn, aah vo de öbern Kirchnvertraater, Poletiker – überhaupt vo alle. Wie gesaht, in dr Ritterschgrü of'n Hammerbarg hot'r Bäck gelarnt. Aar hot den Beruf acht Gahr ausgeübt. Do aar christlich drzugn war, isser dann irgendwie noch Berlin of de Predigerschul kumme. Garschtige Guschen sahten domols: Daar is ze faul zen arbiten. Als wenn Pasterberuf e Ruheposten wär. Die hätten maa alle zwee linkische Händ. Aber dos soogn blus die, die salber welleche hamm. Geder Beruf hot sei Für un Wider. Aar salbst saht emol: es war kaa großer Berufswachsel. Früher hob iech Brötchen gemacht un itze als Paster „Bredchen“ (Predigen).

Wos aah ne lustige Geschichte war, war de jährliche Runderneiering – geistig natürlich, net politisch – im Waldhuf bei Templin in dr Uckermark. Dos is e Landschaft, schänner wie schie, mit harrliche Laubwälder, stille Seen, e Ort himmlischen Friedens. Daar Chef dorte war e arzescheiter Theologe, dr Kassner. Daar hatt zwee Maad, dos warn freche Luder. Wachs nár als Kind in daare Einsamkeit auf, kaane Freinde, nár alte un aah behinderete Leit in dem Heim um sich. Do war gede Abwachsling gerod racht. Wenn die Pauliner mit Sack un Pack arücketn, hatten die zwee Maad ne Fratzelust. Do wurn die Gunge geargert, wu's nár ging, mit Staaneln un klaane Astle beschossen. Un mit Redensarten haaneten die Pasterkinner um sich, wu mr sich nár wunnern kunnt, wu se dos haar hatten.

Un de Frechste schrie egal: Ihr doofen Sachsen. Un daare ihrn Laabnswaag hot dr Karl-Heinz verfolgt, wos aus daare geworden is. Die is unnere Kanzlerin, de stärkste Fraa dr Walt. In enn seiner letzten Bücher hot'r'sche ewing huchgenomme.

Do schrieb'r: Se hot suviel kurze Gackle (Jacken) als wie de Queen, de englische Königin, Hüt hot. Sette Scherz ka mr schu machen, die sei harmlos.

Ne Karl-Heinz seine Bücher hob iech schu paarmol durchge- laasen un immer wieder muss mr schmunzeln un lachen. Als iech's letzte Mol mit ihm un seiner Gisela in Schwarzenberg bei nr Buchvirstellung und -virlaasing, die de Büchereck-Schwall- manne organisiert hatt, zamm war – dos ward aah schie wie- der drei Gahr haar sei – saht'r noch ze mir: Die Geschichtle vo dir, die de mir geschickt hast, sei aah schie. Besuch mich nár emol, wenn de in unnerer Gegnd bist. Durch Krankit un an-

nersch kam iech kaa mol drzu un itze issis vorbei. Drüm soog ich, ihr Leit, wemmer ne Eilading kriegt, muss mr'sche baldigst wahr machen. Gaalings ka's vorbei sei.

Wos is dä heitzetog e Woch oder Monat. Wu iech noch of Ar- bit ging, eh do mol ne Woch rim war – un itze? Macht dos is Alter? Aah egal, drüm ihr Leit, macht's eich noch ewing schie. Un wenner mol harzhaft lachen wollt un ewing de Sorgn ver- gassen, nahmt'r su e Schmidt-Buch zr Hand. 'S gibt noch welliche in de Bochlöden. Ihr braucht bluß noch dem Autor „Karl-Heinz Schmidt“ ze freegn.

Gotthard Lang



OT Rittersgrün/Tellerhäuser

Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ort- schaftsrat Rittersgrün gratulieren folgender Bürgerin recht herzlich zum Geburtstag:

am 18.02.2017

Frau Eva-Maria Weigel

zum 85. Geburtstag

am 27.02.2017

Hans-Jürgen Knabe

zum 70. Geburtstag



Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ort- schaftsrat Tellerhäuser gratulieren folgen- der Bürgerin recht herzlich zum Geburtstag:

am 24.02.2017

Frau Gudrun Grobitzsch

zum 70. Geburtstag



Ortsfeuerwehr Rittersgrün

Freitag, 17.02.2017

19.00 bis

21.00 Uhr Thema: Funkausbildung

verantwortlich: Kam. Th. Gruner



Ortspyramide steht – Licht aus!

Als am Abend des 2. Februar gegen 19.45 Uhr unsere Ortspyra- mide angehalten war, die Lichter verlöschten und der „Steiger“ verklungen war, zeigten sich die etwa 150 Anwesenden vor Ort einig: Diese Veranstaltung war ein schöner Abschluss der Weihnachtszeit in Rittersgrün und soll auch im kommenden Jahr wiederholt werden. Die zum ersten Mal durchgeführte Veranstaltung dieser Art kann daher als schöner Erfolg be- zeichnet werden.

Der Rittersgrüner Posaunenchor hatte zuvor die Gäste mit win- terlichen Weisen erfreut, die Rittersgrüner Knappschaft war im Habit aufmarschiert und sorgte noch einmal für ein entspre- chendes Flair. Auch für das leibliche Wohl der Besucher war durch die Fleischerei Pässler gesorgt.



Die Rittersgrüner Knappschaft zur Lichtmess

Mir bleibt daher, allen Helfern und Aktiven herzlich zu dan- ken. Danke auch auch alle, die die Weihnachtstradition bis zur Lichtmess mit getragen haben. Kommen Sie gut durch das Jahr und freuen Sie sich schon auf die Veranstaltungen an un- serer Pyramide mit Beginn der Adventszeit 2017.

Thomas Welter

Ortsvorsteher

Aus dem Chronistenstammtisch

Buchlesung

Am 25.01.17 hatte der Chronistenstammtisch Rittersgrün e.V. zu einer Buchlesung eingeladen. Eine bewegende Geschichte von einem verschwundenen Dorf und deren ehemaligen Be- wohnern, die viel Leid und Elend ertragen mussten, erzählte Rosemarie Ernst. Ihr Buch „Eine Reise in meine Kindheit“ bein- haltet ein Stück wissenswerte Geschichte, die sich in unserer unmittelbaren Umgebung ereignete und von der nur wenige Menschen Kenntnis hatte.

Jedes ihrer Worte drückte in ihrem kurzweiligen Vortrag eine tiefe Liebe zur erzgebirgischen Heimat und deren Menschen aus.

Die Beschreibungen waren so präzise, dass man förmlich an den Schauplätzen dabei war und auch das Wachsen und Werden der Natur miterlebte. Ihre Stimme erschien dagegen wie Balsam, als sie von den traurigen Erlebnissen der Sudetendeutschen berichtete.

Frau Ernst, die einzige Überlebende des Dorfes Königsmühle, trägt mit ihrem Buch zur Aufarbeitung der Vergangenheit bei. Auch die Jugend sollte von ihrem Schicksal erfahren, um sich besser für ein friedliches Neben- und Miteinander einsetzen zu können.

In zahlreichen Telefongesprächen nach der Lesung wurde deutlich, dass der Abend bei den Zuhörern tiefe Eindrücke hinterließ.

Im Sommer 2017 werden wir Frau Ernst zu einem weiteren Vortrag einladen, um Fragen zu ihrem Buch zu beantworten und einen Film zu diesem Thema anzuschauen.

Das Team vom Landhotel Rittersgrün um Manuela Neubert trug mit ihrem perfekten Service zu einem gelungenen Abend bei.

Marion Kirchner

Chronistenstammtisch Rittersgrün e.V.



Wenn das Martinshorn ertönt ...

... genau dann sitzen die Männer der Freiwilligen Feuerwehr Tellerhäuser (FFw Tellerhäuser) im Mannschaftswagen und eilen an den Unfall- oder Brandort.

Winter im Gebirge, ein Auto ist in Zweibach, einem Ortsteil von Tellerhäuser, in den Rand gerutscht! ... zu schnell, unerfahren, keine ordentliche Winterbereifung? ... egal! ... Die Männer der Ortsfeuerwehr helfen mit Technik, selbstlosen Einsatz und Erfahrung. Der Fahrer bedankt sich und ist weg!

Für die Feuerwehrmänner beginnt die 2. Schicht: ins Depot fahren, alles säubern, trocknen, aufräumen, Problem mental verarbeiten. Zum Glück gab es diesmal keinen Personenschaden. Und wenn – der Ortswehrleiter Harald Eschke wurde in seiner Tätigkeit in der Rettungsleitstelle zum Rettungsassistenten und Berufsfeuerwehrmann ausgebildet – also komplexer geht es nicht!

Das war nicht immer so in der höchstgelegenen Gemeinde Sachsens.

Denken wir bis ins Jahr 1949 zurück. Ein verheerender Brand vernichtete das 1938 gebaute Dorfhaus total. Weitere Häuser fielen in den 1930er Jahren Bränden zum Opfer. Das erste Haus, das sogenannte „Obere Haus“ am Grenzhang brannte 1940 ab.

Das „Haisel“, die spätere Bäckerei an der Oberwiesenthaler Straße, wurde des Weiteren ein Opfer der Flammen. Zuvor rückten nach komplizierten Telefonaten, es gab seit 1928 ein Telefon in „Schneiders Gasthof“, die Feuerwehren von Oberwiesenthal und Rittersgrün an, jedoch war alles zu spät!

Im Zweiten Weltkrieg erfolgte eine Anordnung des damaligen Landrates Dr. Hänichen, in jedem Ort eine Pflichtfeuerwehr zu gründen. 1943 wurde Walter Schneider als Leiter der Feuerwehr eingesetzt.



Walter Schneider
1. Wehrleiter 1943 – 1984
geb. 07.05.1906 gest. 02.10.1985

Technische Hilfsmittel gab es nur in Form eines Anhängers mit Feuerlöschkreiselpumpe, Typ Fladerer. Der Anhänger wurde von Hand oder mit Pferden gezogen.

Das erste Depot befand sich neben dem Forsthaus am heutigen Grenzhang, jetzt „Tellerhäuser Hof“ in der alten Schmiede.

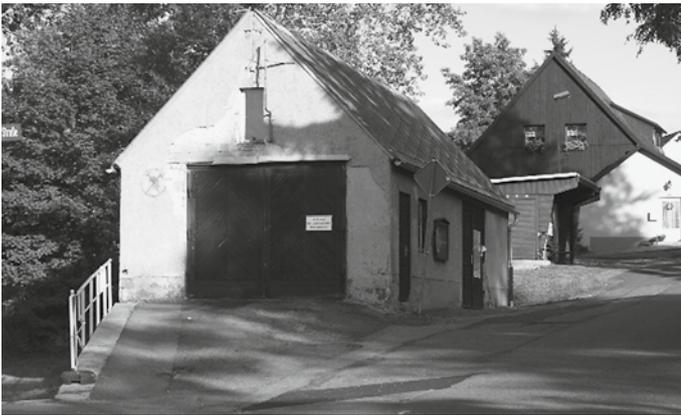


1949 wurde Christoph Kaufmann als stellvertretender Wehrleiter und Gruppenführer der Frauengruppe eingesetzt. Diese Tellerhäuser Frauen belegten 1952 den 2. Platz im Kreisauscheid – alle Achtung! Bescheiden, fleißig und mit hohem Können war Christoph Kaufmann bis 1985 in der FFW Tellerhäuser tätig.

1985 kam Harald Eschke an die Spitze, pardon – Spritze der FFW Tellerhäuser. Neben der Mannschaft, 20 an der Zahl, waren zu diesem Zeitpunkt noch acht Frauen aktiv.



Die alte BERTA mit dem Ortswehrleiter Harald Eschke.



Das alte Depot an der Oberwiesenthaler Straße.

Seit 1994 konnten die Männer einen Unimog für die Einsätze nutzen. Technische Hilfe, z.B. bei Brandeinsätzen, Verkehrsunfällen, Sturmschäden etc. war durch die neue Technik komplexer möglich.

Mit außerordentlichem Engagement sind derzeit 16 Kammeraden in der FFW Tellerhäuser, drei Kinder in der Jugendfeuerwehr und vier Kameraden in der Alters- und Ehrenabteilung aktiv. Nur durch Kameradschaft, Zusammenhalt, ehrliche Kritik und Disziplin ist dies möglich.

Zirka 1000 Stunden im Jahr sind die Männer durch Einsätze, Schulungen, Beratungen, Wartungen der Technik und Absicherungen von Ortsveranstaltungen tätig.

Seit 2002 finden jährlich der „Tag der offenen Tür“ statt, so auch am 23.07.2016. Mit Einsatz und Freude wurde der Tag vorbereitet. Kammeraden der Nachbarwehren sowie Einwohner waren gern gesehene Gäste. Landrat a.D. Karl Matko, Bürgermeister Ralf Fischer und Matthias Schmidt als Vertreter des Ortschaftsrates Tellerhäuser wurden ebenfalls begrüßt.



Landrat a.D. Karl Matko und Bürgermeister Ralf Fischer bei „Tag der offenen Tür“ im Depot.

Die richtige Handhabung der Feuerlöschgeräte anhand von praktischen Übungen erläuterte der „Chef“ Harald Eschke. Rundfahrten durch den Ort, durchgeführt von Kamerad Kai Raumer, waren vor allem für die Kinder ein tolles Erlebnis.

Wir Bürger von Tellerhäuser sind außerordentlich dankbar für das Engagement der Männer und Frauen der FFW unter Leitung von Harald Eschke, welcher erst von wenigen Wochen sich zur Wahl gestellt und wiedergewählt wurde. Nur so kann auch in den nächsten Jahren Gemeindeleben zusammen auch mit dem Ortschaftsratsrat aktiv gestaltet werden.

Wir hoffen und wünschen uns, dass dieses Ehrenamt auch weiterhin die entsprechende Würdigung erhält und erforderliche technische Geräte für die FFW zur Verfügung gestellt werden können.

Mittels Fördermittel sollen die Kammeraden Ende 2017 ein neues Fahrzeug erhalten, alle fiebern schon der Übergabe entgegen!

Fachliche Beratung, Bildmaterial: Harald Eschke

Text, Bildmaterial: Bärbel Beer

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Rittersgrün Gottesdienste



Sonntag, 19. Februar

08.30 Uhr Predigt-Gottesdienst

Sonntag, 26. Februar

10.00 Uhr Sakraments-Gottesdienst, einschl. Kindergottesdienst

wöchentliche Veranstaltungen

dienstags	19.30 Uhr	Kirchenchor
mittwochs	19.30 Uhr	Posaunenchor
donnerstags	16.30 Uhr	Konfirmanden 8. Klasse
freitags	15.30 Uhr	Vorkurrende in Breitenbrunn (Pfarrhaus) (außer in den Ferien)
freitags	17.30 Uhr	Kurrende (Termin nach Absprache)
Flötenkreis	20.00 Uhr	jeden letzten Montag im Monat

Gemeindeveranstaltungen

Montag, 20. Februar

19.30 Uhr Mütterdienst

Sonntag, 19., bis Samstag, 25. Februar

Konfirmanden Klasse 7: Rüstzeit in der Strobelmühle

Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser

freitags

19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 19. Februar

09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Sonntag, 26. Februar

09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün



Karlsbader Str. 31,
08359 Breitenbrunn, OT Rittersgrün

Mittwoch, 15. Februar

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonnabend, 18. Februar

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

Sonntag, 19. Februar

10.00 Uhr Sonntagsschule

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

Sonnabend, 25. Februar

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

Sonntag, 26. Februar

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

Montag, 27. Februar

19.30 Uhr Frauenstunde

AWO Seniorenwohnanlage in Breitenbrunn

1-Raum-Wohnung, 1. OG, 46,50 m², Balkon,
Kaltmiete: 256,68 € + NKV (115,00 €) + Servicepauschale (65,00 €)

1-Raum-Wohnung, 1. OG, 46,50 m², Balkon,
Kaltmiete: 256,68 € + NKV (120,00 €) + Servicepauschale (65,00 €)

sehr schöne und ruhige Wohnlage, mit Notrufsystem, Fahrstuhl,
separater Abstellraum, Clubraum, Waschmaschinen, Wäsche-
trockner, Trockenraum, Wannenbad mit Lift

Energieverbrauchsausweis: 143,58 kWh/m²/a, Baujahr 1998, Gas.

Kontakt: HV Morawetz, Telefon 037432 50585 oder 0172 8791201
AWO Servicewohnen, Frau Mertens, Telefon 037756 10-201

*Nach der Trauer kommt die
Erinnerung ...*

*Bedanken Sie sich in unseren Mitteilungsblättern
für tröstliche Worte, die Ihnen dabei helfen, den
Schmerz zu ertragen.*

Wir beraten Sie gerne!

Ihr
**SECUNDO-
VERLAG**
Secundo-Verlag GmbH
Verlag für kommunale
Mitteilungsblätter

Telefon: 03 76 00 / 36 75
E-Mail:
info@secundoverlag.de

Schmidt Mineralöle

Heizöl Diesel Schmierstoffe Kohle-Holz
Autogas Flüssiggas SB-Tankstelle

Neu!

Voller Energie für Sie da!

an unserer
Tankstelle

AdBlue®



Silberstraße 2A
09481 Scheibenberg
Telefon: 03 73 49 / 6 59 - 0
www.schmidt-mineraloel.de

Ihr Brennstoff-Fachhändler im oberen Erzgebirge



BEDACHUNG

Dachdeckermeister Rico Thamm

Zainhammerstraße 4
08359 Breitenbrunn
OT Rittersgrün

Tel.: +49 (37757) 819987
Handy: +49 (162) 2823163
Mail: rt-bedachung@t-online.de
www.rt-bedachung.de



Dacheindeckung • Abdichtung • Fassadenverkleidungen
Energetische Sanierung • Reparaturen & Wartungen
kostenloser Dach-Check

Häusliche Krankenpflege Michaela Reinhold

Am Weißwald 3 | 08359 Breitenbrunn

Meine Tätigkeit umfasst folgende Bereiche:

- Pflege
- Hauswirtschaft
- Beratungsgespräche
- behindertengerechte Fahrdienste

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.
Funktelefon: 01 73 / 200 65 81 | Telefon: 03 77 56 / 76 36



BESTATTUNGSINSTITUT NEIDHARDT



Hilfe im Trauerfall
in Johannegeorgenstadt und Eibenstock

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot
in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Angehörigen.
Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein
Gespräch in unser Bestattungshaus.

8 % Nachlass auf Gesamtleistungen
des Unternehmens für Freie Presse Karteninhaber.

Tag und Nacht: Ruf 03 77 52 / 20 71
www.bestattungen-neidhardt.de

